



Sammlung Theaterzettel

Die Ehre

Sudermann, Hermann

04.10.1903

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 4. Oktober 1903.

3. Vorstellung außer Abonnement.

Erste Nachmittags-Vorstellung.

Nachmittags $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Zu ermässigten Preisen.

Die Ehre.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.
Regisseur: Hermann Jacobi.

Personen:

Kommerzienrat Mühling	Christian Eckelmann.	15
Amalie, seine Frau	Hanna v. Rothenberg.	20
Kurt	Alfred Möller.	10
Leonore } deren Kinder	Toni Wittels.	15
Lothar Brandt	Alexander Köfert.	20
Hugo Stengel	Gustav Kaltenberger.	10
Graf von Traß-Saarberg	Franz Ludwig.	20
Robert Heinecke	Georg Köhler.	15
Der alte Heinecke	Paul Tietzsch.	15
Seine Frau	Julia Sanden.	15
Auguste } deren Töchter	Elise De Lant.	15
Alma	Ella Eckelmann.	15
Michalsky, Tischler, Augustens Mann	Emil Hecht.	20
Frau Hebenstreit, Gärtnersfrau	Emma Schönsfeld.	3
Wilhelm, Diener	Karl Loberg.	3
Johann, Kutscher	Conrad Ritter.	1
Der indische Diener des Grafen Traß	Eduard Sachmann.	1

Die Handlung spielt auf dem in Charlottenburg gelegenen Fabrik-Etablissement Mühling's.

Kasseneröffnung 2 Uhr. **Anfang präzise $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr.** Ende nach $1\frac{1}{4}$ 6 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Frank: Luise Kladnitzer.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperre im Parquet M. 2.— pro Platz	
Reserveloge I. Rang	M. 3.— pro Platz	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang	2.— " "	Stehplatz im Parquet	1.50 " "
Reserveloge III. Rang	1.50 " "	Barriere	1.— " "
Barterreloge	2.— " "	Gallerieloge	— .60 " "
Loge I. Rang	2.50 " "	Galerie	— .30 " "
Loge II. Rang	2.— " "		
Loge III. Rang,	1.50 " "		

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Abends $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. 7. Vorstellung im Abonnement A.

FIDELIO.

Oper in 2 Abteilungen von Beethoven.

Abends $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Neues Theater im Rosengarten.

Der Unterpräfekt.

Schwank in 3 Akten von Léon Gaudillot. Deutsch von Max Schönau.

Montag, den 5. Oktober 1903. Im Hoftheater. 8. Vorstellung im Abonnement C.

DON PASQUALE.

Komische Oper in 3 Akten nach dem Italienischen überfetzt von Heinrich Proch. Musik von G. Donizetti.

Hierauf:

DIE HAND.

Mimodrama in 1 Akt. Handlung und Musik von Henry Bereny.

Anfang 7 Uhr.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Voranzeige.

Sonntag, den 4. Oktober 1903
finden drei Vorstellungen statt:

Im Hoftheater.

Nachmittags $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Bei aufgehobenem Abonnement zu ermäßigten Preisen.

Die Ehre.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Der Vorverkauf der nummerierten Plätze zu dieser Vorstellung erfolgt von heute ab ohne Zuschlag einer Vorverkaufsgebühr.

Abends $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

7. Vorstellung im Abonnement A.

FIDELIO.

Oper in 2 Abteilungen von Beethoven.

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperse an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Neues Theater im Rosengarten.

Abends $1\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Der Unterpräfekt.

Schwank in 3 Akten von Léon Gaudillot. Deutsch von Max Schönau.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parquet, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof) und Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Mannheim, den 29. September 1903.

Die Hoftheater-Intendanz.

Mannheimer Vereinsdruckerei.